

<b>Beschlussvorlage BV</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro 100
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Andrea Stamm +49 202 563 5478 +49 202 563 4823 Andrea.Stamm@Stadt.Wuppertal.de
	Datum:	22.10.2019
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1016/19</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>22.10.2019</b>	<b>BV Elberfeld-West</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Antrag zu Ladestationen am Arrenberg</b>		

#### **Grund der Vorlage**

Errichtung von Ladesäulen im Stadtbezirk Elberfeld-West gem. Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN sowie der FDP und DIE LINKE  
Vorlage: VO/0412/19

#### **Beschlussvorschlag**

Die Stellungnahme zum Antrag der Bezirksvertretung Elberfeld-West wird ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

#### **Einverständnisse**

/

#### **Unterschrift**

Frank Meyer

## **Begründung**

Die Stadt Wuppertal / die „Koordinierungsstelle Klimaschutz“ baut und betreibt keine Ladestationen, hat jedoch aus Gründen des Klimaschutzes und der Luftreinhaltung ein hohes Interesse an einem Ausbau der Elektromobilität. Eine gute Versorgung der Quartiere mit Ladestationen ist hierfür eine wesentliche Voraussetzung.

Ladesäulen auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in Wuppertal werden durch die Wuppertaler Stadtwerke (WSW) installiert und betrieben. Zum Antrag der Bezirksvertretung Elberfeld-West haben mehrere Gespräche zwischen der Koordinierungsstelle Klimaschutz und der WSW stattgefunden. In Absprache mit WSW wurde eine Checkliste für das Aufstellen einer Ladesäule im öffentlichen Straßenraum erstellt und den Mitgliedern der Bezirksvertretung vorab zur Verfügung gestellt. Diese Checkliste wird in aktualisierter Fassung nochmals eingestellt.

Eine weitergehende Prüfung in Hinblick auf die Standorteignung seitens WSW hat ergeben, dass 3 Standorte grundsätzlich technisch möglich sind.

Die Prüfung seitens WSW ist noch nicht abgeschlossen. Neben der technischen Machbarkeit steht seitens WSW vor allem eine Klärung der Finanzierung und Fördermöglichkeiten noch aus, diese steht auch im Zusammenhang mit der zukünftigen strategischen Ausrichtung seitens WSW in Hinblick auf das Thema Elektromobilität. Die von der BV dankenswerterweise zur Verfügung gestellten Mittel reichen bei weitem nicht aus die gewünschten Ladesäulen zu realisieren.

Aus Sicht der Stadt Wuppertal muss – vorausgesetzt, die Standorte können von WSW realisiert werden - noch eine vertiefte Prüfung der drei Standorte und Gespräche vor allem in Hinblick auf bestehende Nutzungskonflikte erfolgen. So ist eine Realisierung am Standort Kindertagesstätte Arrenberger Straße mit der Einrichtung und der Elternschaft abzustimmen. In der Bärenstraße wäre die Eignung des Standortes in einer Sackgasse zu prüfen.

## **Anlagen**

- Anlage 01 - Übersichtsplan Ladestandort Brill
- Anlage 02 - Übersichtsplan Ladestandorte Arrenberg
- Anlage 03 - Standortprüfung Arrenberg/Brill